

*Betreff:***Ladesäulenkonzession - Wahrnehmung der Ausbauoption (100 Ladepunkte, 3. Meilenstein)***Organisationseinheit:*Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr*Datum:*

12.12.2025

*Beratungsfolge:*Mitteilungen außerhalb von Sitzungen (zur Kenntnis)
Ausschuss für Mobilität, Tiefbau und Auftragsvergaben (zur Kenntnis)**Sachverhalt:**

Im Rahmen der bestehenden Ladesäulenkonzession mit der KOM|DIA (BS|ENERGY) wurden die Meilensteine

1. 200 Ladepunkte bis Ende 2024,
2. weitere 200 Ladepunkte bis Ende 2026 (Basisszenario) sowie
3. die Option auf bis zu 100 zusätzliche Ladepunkte bis Ende 2028 (Plus-Szenario)

mit DS 22-19085 beschlossen. Der erste Meilenstein (200 LP bis Ende 2024) wurde erreicht.

Der zweite Meilenstein (400 LP bis Ende 2026) wird voraussichtlich Mitte 2026 erreicht. Die aktuelle Bedarfsprüfung als Grundlage für die Inanspruchnahme der Option von bis zu 100 zusätzlichen Ladepunkten zeigt, dass der öffentliche Ladebedarf bis zum Jahr 2030 weiter ansteigen wird. Zugleich liegen die im Konzessionsvertrag verankerten Zielmarken jeweils oberhalb des prognostizierten Bedarfs, auch im Plus-Szenario. Die öffentliche Ladeinfrastruktur geht damit bewusst in Vorleistung, gewährleistet ein flächendeckendes und gut sichtbares Angebot und unterstützt den Markthochlauf der Elektromobilität. Insbesondere in der Innenstadt sowie in den Ringgebieten ist mit zusätzlichem Ladebedarf zu rechnen.

Vor diesem Hintergrund nutzt die Verwaltung die vertraglich vorgesehene Option, im Rahmen der bestehenden Ladesäulenkonzession gemeinsam mit der KOM|DIA die Errichtung von bis zu 100 weiteren Ladepunkten bis Ende 2028 umzusetzen. Hiermit verbunden ist die im Konzessionsvertrag geregelte Verlängerung der Vertragslaufzeit um zwei Jahre bis Ende 2032.

Nach Umsetzung der zusätzlichen bis zu 100 Ladepunkte sowie vor dem Auslaufen der Konzession erfolgt eine erneute Prüfung des Ladebedarfs. Unverzichtbar bleibt hierbei das kontinuierliche Monitoring der öffentlich zugänglichen Ladeinfrastruktur im Stadtgebiet.

In Abhängigkeit von den Veröffentlichungen der Bundesnetzagentur sind die jeweils aktuellen Ladepunkte in Braunschweig sowohl kartografisch als auch in Listenform auf der Internetseite: www.braunschweig.de/stromtankstellen dargestellt.

Leuer

Anlage/n:

keine

